

# TAGBLATT

---

## ERGÄNZUNGSWAHLEN

### **Gemeindepräsidium Herisau: Keiner der Kandidierenden erreicht absolutes Mehr – Zweiter Wahlgang am 2. Mai**

Nach der überraschenden Rücktrittsankündigung von Kurt Geser standen am Wochenende die Wahlen für das Herisauer Gemeindepräsidium an. Keiner der beiden Kandidierenden erreichte im ersten Wahlgang das absolute Mehr. Somit kommt es im Mai zu einem zweiten Wahlgang. Die Stimmabstimmung lag bei tiefen 36,7 Prozent.

11.04.2021, 13.51 Uhr



Nach dem ersten Wahlgang bleibt offen, wer das Rennen ums Herisauer Gemeindepräsidium macht.

Bild: APZ

*(red) Im 1. Wahlgang um das Herisauer Gemeindepräsidium ist das absolute Mehr von 1799 Stimmen nicht erreicht worden.*



Sandra Nater, FDP-Kandidatin für das Herisauer Gemeindepräsidium.

PD

Weil sowohl die Differenz zwischen den Kandidierenden als auch zum absoluten Mehr äusserst knapp war, wurden die Stimmen erneut ausgezählt.

Sandra Nater (FDP) erreichte gemäss einer Mitteilung 1786 Stimmen, Max Eugster (SP) 1754.

57 Stimmen entfielen auf Vereinzelte.

Die Stimmabstimmung betrug 36,7 Prozent.



Max Eugster, SP-Kandidat für das Herisauer Gemeindepräsidium.

PD

Am 2. Mai kommt es nun zu einem zweiten Wahlgang um das Herisauer Gemeindepräsidium.

## **Mehr zum Thema:**

[Herisau](#)

Bezirk Hinterland      FDP

Geser

Kandidaturen

Kanton Appenzell Ausserrhoden

Rennen

Copyright © St.Galler Tagblatt. Alle Rechte vorbehalten. Eine

Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt ist nicht gestattet.